Mitgliederversammlung am 8. Oktober:

An diesem Tag versammelten sich dazu rund 25 Mitglieder im Pater-Ingbert-Naab-Haus.

Viele Tagesordnungspunkte galt es abzuarbeiten.

Zunächst hat die Versammlung beschlossen mit einem Teil des Vereinsvermögens eine Stiftung über die Sparkasse Südwestpfalz einzurichten. Damit sollen die zweckgebundenen Spendengelder für die Synagoge als Begegnungszentrum langfristig gesichert werden.

Folgender Stiftungsvorstand wurde außerdem gewählt:

1. Vorsitzender – Boris Weber

Stellvertreter und Schatzmeister – Jochen Weber

Schriftführerin – Bastiane Franke.

Anschließend erfolgte der Rückblick:

Versand Newsletter an alle Mitglieder, Förderer und Freunde (3-4/Jahr)

Veranstaltung 22.10.2025: „Vor 85 Jahren – Die Deportation der badischen, pfälzischen und saarpfälzischen Juden am 22. Oktober 1940 nach Gurs“

Projekttag Demokratie am 4. November mit der Realschule plus/Fachoberschule Dahn

Veranstaltung „Die Mädchen von Zimmer 28 und Brundibar“ zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, in Kooperation mit dem Otfried-von-Weißenburg-Gymnasium am 27. Januar 2026

Geschichte sichtbar machen – Materielle Zeugnisse des Nationalsozialismus im Wasgau, Vortrag am 27. März 2026 mit Eva-Maria Heindl

13 Führungen 2026 in der Synagoge, auf den Spuren jüdischen Lebens in Dahn und auf dem jüdischen Friedhof unter der Headline „Geschichte erleben -Jüdisches Leben im Wasgau“. Die Führungen finden zu bestimmten Anlässen/Terminen statt

Neuer Rundweg „Stolpersteine in Dahn - Gegen das Vergessen“ mit Tafel und Flyer. Über den QR-Code gelangt man auf unsere Homepage und dort zu den einzelnen Stationen

Broschüre Stolpersteine im Wasgau – Gegen das Vergessen. Ein Wegbegleiter zu den Mahnmalen in Dahn, Busenberg und Erlenbach. Bei dem Stolpersteinprojekt können wir uns über eine Förderung von 2.000,00 Euro durch die LAG Pfälzerwald plus freuen.

26. September 2026 Tagesfahrt nach Speyer in Kooperation mit der Kolpingsfamilie. Schwerpunkt war eine Stadtführung mit jüdisch historischem Thema.

Nach der Entlastung des Vorstandes startete der Ausblick:

28.10.2026: Mitarbeit beim Demokratietag Realschule plus/Fachoberschule

Vortrag im Frühjahr 2027: „Wie lebt es sich als Jude im heutigen Deutschland“

Führungen 2027: Geschichte erleben – Jüdisches Leben im Wasgau von Januar bis November (Synagoge, Führungen durch Dahn und jüdischer Friedhof)

Ausstellung in der Synagoge über einen vier Wochen Zeitraum

Außerdem erfolgten Wahlen mit folgenden Ergebnissen:

Der Vorstand:

1. Vorsitzende: Gudrun Johann

2. Vorsitzende: Bianka Meigel

3. Vorsitzender: Tobias Kirsch

Schriftführer: Harald Reisel

Kassenwart: Jochen Weber

Beisitzer:

Georg Amberger, Bastiane Franke, Elisabeth Weber, Boris Weber

Beirat:

Marc Ryszkowski

Kassenprüfer:

Ursula Blank und Marc Ryszkowski

Anschließend wurde dem scheidenden Vorsitzenden Boris Weber für den Aufbau des Vereins gedankt…

Otmar Weber wurde zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt aufgrund seiner Verdienste zur Erforschung des Landjudentums im Wasgau.

